

„ABOVE ALL – DIE HINTERGRUNDSTORY“

engl. Original: „Above All – Story behind the song“

„Crucified laid behind a stone You lived to die rejected and alone Like a rose trampled on the ground You took the fall and thought of me Above all “

Pauls Geschichte

Es war an einem Dienstag Morgen vor ein paar Jahren, als ich in meiner Gemeinde am Klavier saß und begann, den Herrn anzubeten. Während ich sang, wurde mir auf einmal bewusst, dass Jesus soviel größer ist, als all die vergänglichen Dinge, die unsere Kultur und Gesellschaft heutzutage als großartig erachtet - Macht, Ruhm, Reichtum, Weisheit, usw. Und da kamen mir auf einmal - ganz einfach - die Worte in den Sinn.... „Herr, Du bist über allen Königreichen, über allen Thronen, über allen Wundern, die die Welt je gesehen hat“ (*Lord, you're above all kingdoms, above all thrones, above all wonders, the world has ever known*). Im Laufe des darauffolgenden Jahres, versuchte ich ständig, einen Refrain zu schreiben, der zu diesen Versen passen könnte, aber irgendwie gelang es mir nie „den einen“ Richtigen zu finden.

Dann, eines Tages kam es, dass Lenny LeBlanc und ich zum Schreiben zusammenkamen. Ich spielte ihm, glaube ich, ungefähr zwanzig verschiedene Ideen für Songs vor, doch der einzige, der bei ihm Gehör fand, war der Vers von „Above all“, der keinen Refrain hatte. Am nächsten Morgen wachte Lenny auf und sagte: „Wie wäre es mit: ‚Gekreuzigt, hinter einen Grabstein gelegt.... wie eine Rose, die am Boden zertrampelt wird...‘“ (*Crucified, laid behind a stone...like a rose, trampled on the ground...*) Ich dachte nur: „Wow! Was ein Kontrast, was ein Bild - so ist Jesus. Der Eine, der über allem ist und immer sein wird, er, der gewillt war, sich kreuzigen und verleumden zu lassen, nur um seine Liebe für eine undankbare Welt zu demonstrieren.“

Mit der Zeit kamen wir zu „Du erniedrigtest dich für mich....über alles“ (*you took the fall and thought of me....above all*). Lenny und mir

kamen die Tränen. Diese Erkenntnis traf uns und brach unsere Herzen. Sie machte uns bewusst, wie würdig ER wirklich ist. Dass ER unseren Lobpreis wirklich verdient.

Dieser Song bedeutet mir sehr viel, da er aus einer gewissen Ehrlichkeit heraus geschrieben wurde. Ich hatte eigentlich nicht „versucht“ einen Song zu schreiben. Eigentlich wollte ich Ihn ehrlich und aufrichtig anbeten und Ihn für Seine Größe preisen. Diesen Song gemeinsam mit Lenny beenden zu können war eine zusätzliche und wundervolle Bereicherung, da er mir schon seit vielen Jahren ein guter Mentor und Freund ist.

Viele Leute haben mir unter Tränen gesagt, dass sie sehr viel Liebe für den Herrn empfinden, wenn sie „Above all“ singen. Die Erkenntnis, dass der Gott des Universums bereit war, sich selbst zu demütigen bis hin zur Kreuzigung und zum Tod, nur um uns Seine Liebe zu offenbaren, begeistert ein gebrochenes und reuevolles Herz - so, als würde ein Wohlgeruch, ein Duft der Anbetung von einem zerbrochenen Parfümflakon ausgehen.

An ein Mal erinnere ich mich ganz besonders, als ich die Leute „Above all“ im Lobpreis singen hörte. Ich saß mit meinen Kindern auf dem Boden und schaute mir das Eröffnungsgebet für Präsident Bush auf Fox News Line an. Michael W. Smith ging ans Klavier und begann „Above all powers, above all kings...“ zu singen. Sofort strömten mir die Tränen über das ganze Gesicht. Meine 8jährige Tochter fragte mich: „Bist du okay, Daddy? Was ist passiert?“, und ich antwortete, „Liebling, dies sind Freudentränen. Ich bin voller Demut und gleichzeitig Verwunderung, dass ein einfaches Gebet des Lobpreises, angefangen an meinem kleinen Klavier, sich seinen Weg bis hin zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gebahnt hat. Die Möglichkeit, dass dieser Song ihm eine Ermutigung sein könnte, ist eine wahre Ehre.“ Ich bete, dass er Kraft und Weisheit von dem Einen schöpfen kann, der über ihm ist und über allem. Es segnet mich ungemein, dass

ich weiß, dass Jesus mit diesem Song noch über die Jahre hinweg angebetet werden wird.

Lennys Geschichte

Als Paul Baloche und ich „Above all“ beendeten, wusste ich irgendwie in meinem Herzen, dass es Millionen von Leuten ergreifen würde. Alles begann damit, dass Paul und ich zusammenkamen um einige Lieder für mein bald folgendes Projekt für Integrity Music zu schreiben. Paul kam zu mir geflogen und kam spät am Nachmittag an. Den Rest des Tages verbrachten wir im Gespräch und damit, Songideen, die wir jeweils begonnen hatten, herum zu jonglieren. Als es Abend wurde, spielte Paul mir den Vers von „Above all“ vor, außer ein paar Zeilen, die wir später änderten. Etwas an diesen Zeilen berührte mein Herz zutiefst und ich sagte ihm, dass ich dachte, dass dies eine großartige Idee für einen Song sei. Er vertraute mir daraufhin an, dass er einige unterschiedliche Refrains für diesen Song geschrieben und diese sogar in unterschiedlichen Formen während des Lobpreises in seiner Heimatgemeinde gesungen hätte. Er sagte mir auch, dass er mit

keinem der von ihm geschriebenen Versionen zufrieden sei. Wir unterhielten uns noch ein wenig und zogen uns dann in unsere Zimmer zurück.

Früh am nächsten Morgen, bevor Paul aufwachte, begann ich mit einigen Ideen für den Refrain zu spielen. Später an diesem Morgen, begannen und beendeten wir den Song „Closer“. Nach einer kurzen Pause, spielte ich meine Idee für einen „Above all“ Refrain. Paul mochte sie sehr und so begannen wir, dem Song den Feinschliff zu verleihen. Jedes Mal wenn wir an die Zeile „wie eine Rose, die am Boden zertrampelt wird“ (*like a rose, trampled on the ground*) kamen, fingen wir beide zu weinen an. Hier waren wir also: Zwei erwachsene Männer, die in einer Tränenpfütze versuchen ihr Bestes zu geben, um einen Song fertig zu schreiben.

Ich denke, dass der Grund dafür, dass „Above all“ uns – und auch andere, einschließlich Michael W. Smith - so stark überwältigt hat, der ist, dass das Lied ein wunderschönes Bild beschreibt: „Ein Gott, der über allem ist, wird wie eine Rose, die am Boden zertrampelt wird und erniedrigt sich für uns...und doch ist er über allem“.

PAUL BALOCHE

„Above All – Story behind the Song“
www.leadworship.com

::: used by permission :::

© Translation by Worshipgalaxy.com
übersetzt von Sabrina Smolkovic

www.worshipgalaxy.com